

```

*
*           Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. - Distrikt Hessen
===== * * =====
* D *           H e s s e n r u n d s p r u c h   40 in KW 47/2002
*
* A R *   Referat fuer Oeffentlichkeitsarbeit - Telefon: 06184-2547
* *       Reinhold Guenther - DG4ZG @ DB0GV   - Telefax: 06184-63884
* C *       Am Knuss 11, 63505 Langenselbold - eMail: DG4ZG@DARC.de
===== * * =====
*
*           freigegeben ab Donnerstag 21.11.2002

```

Allen Zuhoerern und Lesern ein herzliches Willkommen beim Hessenrund-
spruch dieses Wochenendes und einen guten und stoerungsfreien Empfang

Dies gilt auch jenen Zuhoerern, die noch keine Funkgenehmigung haben.
Sie koennen weitere Informationen ueber uns im Internet unter

www.darc.de oder bei einer der obigen Adressen finden.

Nur Mut - Meldungen werden vertraulich behandelt.

Die Meldungen als Uebersicht

1. Kurzbericht zur Regio Sued des Distriktes "F"
2. Abgabetermin zur Anzeige ortsfester Amateurfunkstationen
rueckt naeher
3. OV-Leitfaden - Hilfe fuer Mitgliedergewinnung
4. AMTEC 2002
5. Hagen: Schwarzfunker stoerten Taxi- und Bahnfunk
6. WATT Vollversion ist 3.0.2, aber nur wenn...
7. Bekannte Termine - zur Erinnerung

Die Meldungen im Detail

1. Kurzbericht zur Regio Sued des Distriktes "F"

Hier die wesentlichsten Punkte von der am vergangenen Sonntag
gehabten Regio-Tagung Sued des Distriktes Hessen.

Die ersteren Themen sind z. Zt. besonders aktuell und wurden
bei der Nord- und Mitte-Tagungen ebenfalls behandelt. Details
dazu finden sich in den Berichten der HeRus 35 und 38 aus 2002.

- * Gegen 10:10 LT begruesste DV Bernd Schneider - DB3PA die 39
erschienenen Teilnehmer aus unserem Distrikt, sowie dazu zwei
Gaeste aus dem Distrikt "P" recht herzlich. Von geladenen 32
OVen waren 15, vertreten durch die OVVe, bzw. deren Vertreter
und dazu ein Vertreter des OV F14 anwesend.

Die Gaeste aus dem Distrikt Wuerttemberg (P) waren:

| | | |
|--------------------|-----------------|--------|
| Vice-DVin | Beatrice Hebert | DL3FSK |
| Distriktsschreiber | Edgar Lehner | DL3GPG |

Sie waren gekommen, um mal zu schnuppern, wie so eine Regio-Tagung abläuft. Und dies weil sie beabsichtigen, ggf. auch diese Form des Miteinanders, der gegenseitigen Informationsvermittlung einzuführen.

Besonderer Erwähnung bedarf auch der Besuch unseres ehemaligen Distriktsvorsitzenden Fritz Edinger - DL5FAU

Bezugnehmend auf die beiden schon gehaltenen Regio-Tagungen Nord und Mitte und deren Verlauf, wünschte Bernd Allen, auch zu dieser Veranstaltung, gute Gespräche und die Möglichkeit des sich selbst einbringens in die Themenvielfalt.

- * Gleich zu Beginn drei Termine für 2003:

08.03.03 Distriktsversammlung "F" in Gie-Wieseck
09.03.03 Flohmarkt des F58 Wiesecktal

28.05.-01.06.03 Funktionsträger-Seminar in Oberaula
- dazu bitte um Meldungen

- * Selbsterklärung
- * EMV-Beiträge
- * Mitglieder-Verwaltungs-Programm

Dieses neue Programm steht ab Ende Februar/Anfang März 2003 zur Verfügung.

Es verfügt (noch) nicht über den Kassenbericht der OVe.

Dazu bat Bernd erneut, diese Berichte nicht an ihn, sondern an unseren D-Kassierer Horst Ihm - DF7ZB zu adressieren.

- * Beantragung von (Funk-) Masten - Hessische Bauordnung

Ralf Sinning - DL1EL (neues CALL) sagte dazu die neuesten Verordnungen, Antragsformblätter und Beispiele in der Homepage unseres Distriktes zu.

- * Weitestgehend alle Anwesende unseres Distriktes berichteten über Vorkommnisse und Besonderheiten in ihren Ämtern, bzw. Ortsverbänden und Verbindungen mit Nicht-Funkamateuren.

Da es hier überwiegend um die Erfolge und die Sorgen der Basis ging, über die sich teilweise längere Diskussionen entspannten, kann von einem glücklichen "Von Unten nach Oben informieren" gesprochen werden.

Interessant, was sich da so alles an Aktivitäten und Bemühungen auftat. Angefangen bei der sehr schwierigen Beschaffung von Räumlichkeiten für Ortsverbände, bis zu einem Bericht über das Auflösen eines drei Quadratmeter großen Drachens an einer 1.200 m langen (Antennen-) Drachenschnur, mit dem Weitverbindungen über gleichzeitig zwei Stationen getätigt wurden. Alles kam vor.

Durch diese Vorortberichte stimuliert, musste die HeRu-Redaktion ihr Urteil "bei den Ortsverbänden sei nicht viel los" revidieren. Offenbar wurde: "Los ist zwar viel, es wurde bislang nur nicht weitergegeben".

Die Vertreter der OVe wurden aufgerufen, ihren seitherigen Stand-

punkt "das interessiert doch Andere nicht" aufzugeben. Denn jede Erfahrung positiver und negativer Art kann Anderen helfen, bzw. sie ermutigen.

Das Thema "Miteinander", das schon bei der Regio Nord aufkam, in der Regio Mitte sich verstaerkte, fand hier seine Kroenung. Gemeinsame Planungen von z.B. Kursen zur Erlangung von Funkzeugnissen, Austausch von Erfahrungen bei Bastelprojekten, usw., um nur Einiges zu nennen.

Die in anderem Zusammenhang altbekannte Weisheit

"Alle fuer Einen und Einer fuer Alle"

muss auch bei uns wieder praktiziert werden.

Die naechste Zukunft muss es zeigen, ob das Versprechen "des sich gegenseitigen - auch durch Meldungen im Hessenrundspruch - Wahrnehmens" sich nicht zu einer kaum mehr zu bewaeltigenden Mitteilungsfloed in der HeRu-Redaktion auswirkt.

Hi, packen wir es trotzdem an!

Die letzte Regio dieses Jahres bestaetigte, ebenso wie die Regio Nord und Mitte, dass diese Art von Veranstaltungen Moeglichkeiten beinhalten, die wir gerade mal angerissen haben. In Zukunft richtig weitergefuehrt und noch mehr in die Breite der Basis vertieft, zeigen sie Wege auf, die sich um das Weiter- und Ueberleben unseres Hobbys bestimmt verdient machen.

Die Gaeste aus Wuerttemberg waren von dem Ablauf, den Inhalten und der Offenheit der Gespraechе angetan. Sie wollen Regio-Tagungen nach unserem Vorbild auch zu hause einfuehren.

Mit den besten Wuenschen zur Heimfahrt und zu einer weiterhin guten Arbeit in den Ortsverbaenden, entliess Bernd (DV) die Teilnehmer gegen 14:40 Lt

2. Abgabetermin zur Anzeige ortsfester Amateurfunkstationen rueckt naeher

Am 28. August 2002 ist die BEMFV, die Verordnung ueber den Nachweis zur Begrenzung von elektromagnetischen Feldern, in Kraft getreten.

Alle Funkbetreiber, somit auch alle Funkamateure, die ortsgebundene Funkanlagen ≥ 10 Watt EIRP betreiben, sind verpflichtet, nun die geforderten Nachweise zu fuehren.

Der DARC hat erreicht, dass gegenueber der Verfuegung 306/97 die Herzschrittmachergrenzwerte wesentlich guenstiger festgelegt und das Selbsterklaerungsverfahren durch eine formgebundene Anzeige und weiterer Dokumentation, die bei der Funkstelle verbleibt, ersetzt worden sind.

Ein gewisser Aufwand kommt in den naechsten Tagen und Wochen auf die Funkamateure dennoch zu, um die gesetzlichen Auflagen zu erfuellen. Er haelt sich in ueberschaubaren Grenzen und besteht aus drei wesentlichen Schritten:

- * Studium des BEMFV, der Anleitung und ggf. Einarbeitung in das Programm Watt (wer es benutzt).
- * Erstellung der Anzeige nach BEMFV bestehend aus 3 Formblattern

und einer (Lageplan-) Skizze.
* Erarbeitung der Dokumentation.

Einige Funkamateure werden sicherlich irritiert ueber diesen administrativen Aufwand sein. Erinnern Sie sich bitte daran, dass der DARC die Behoerden davon ueberzeugen konnte, dass Funkamateure, aufgrund ihrer fachlichen Kenntnisse in der Lage sind, Verantwortung gegenueber der Gesellschaft zu zeigen und die notwendigen Berechnungen selbst durchzufuehren.

Mit gutem Erfolg: Ausser den Funkdiensten staatlicher Behoerden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben ist lediglich der Amateurfunk von Standortbescheinigungsverfahren ausgenommen. Auch ein CB-Funker, der zwar mit 4 Watt sendet, aber aufgrund seiner Antenne die 10 Watt EIRP Grenze ueberschreitet, muss kuenftig die erheblichen Kosten einer Standortbescheinigung tragen.

Ein solches Entgegenkommen des Staates gegenueber den Funkamateuren verpflichtet natuerlich jeden, der dieses Hobby ausueben und leben moechte.

Dennoch ist vieles nicht neu: Bereits grundlegende Forderungen, die heute an den Funkamateure gestellt werden, haben schon seit dem Inkrafttreten des ersten Amateurfunkgesetzes von 1949 gegolten. Funkamateure mussten z.B. schon immer Aufzeichnungen ueber ihre Station fuer den Funkkontrollmessdienst bereithalten. Neu sind im Wesentlichen die Angaben ueber die elektromagnetischen Feldstaerken, die von der Station des Funkamateurs ausgehen. Der DARC hat seinen Mitgliedern wesentliche Hilfsmittel, z.B. das Programm WATT an die Hand gegeben. Im Servicebereich finden sich weitere Hilfen zum Ausfuellen der formgebundenen Anzeige sowie ein Ablaufplan zur praktischen Durchfuehrung der Messungen und Berechnungen. Viele Distrikte thematisieren derzeit die Nachweisfuehrung auf Distriktsveranstaltungen und laden zu Workshops ein. (Auch haben sich in den meisten Ortsverbaenden schon seit Jahren Mitglieder in dieses Thema eingearbeitet und sind bereit ihren Kolleginnen und Kollegen zu helfen. d. Red.)

Jochen Hindrichs - DL9KCX, Vorsitzender des DARC
(Auszug aus dem Aufruf an alle Ortsverbandsvorsitzende im Informationsdienst fuer Ortsverbandsvorstaende)

3. OV-Leitfaden - Hilfe fuer Mitgliedergewinnung

Der so genannte OV-Leitfaden ist eine Hilfe fuer Ortsverbandsvorstaende sowie Mitglieder fuer Oeffentlichkeitsarbeit und Mitgliedergewinnung.

Dieser OV-Leitfaden enthaelt beispielsweise vorgefertigte Anschreiben, um auf lokale Amateurfunkveranstaltungen aufmerksam zu machen.

Er ist in der DARC-Geschaefsstelle in Papierform und im Internet unter <http://service.darc.de> erhaeltlich.

(Nocheinmal: Aus dem Deutschland-Rundspruch Nummer 41)

4. AMTEC 2002

Am 01. Dezember d.J. findet auf dem Messegelaende in Saarbruecken die AMTEC 2002 statt.

Die Schirmherrschaft hat in diesem Jahr der Wirtschaftsminister

des Saarlandes Dr. Hanspeter Georgi uebernommen.

Gemeinsam mit dem Distriktsvorsitzenden Eugen, DK8VR sowie dem Mitglied des DARC Vorstandes Helmut Visarius - D01KXL, wird Herr Dr. Georgi um 10 Uhr in Halle 3 die AMTEC offiziell eroeffnen.

- * Der Einlass fuer die Besucher ist bereits um 9 Uhr. Die Eintrittskarte kostet 4,50 Euro.
- * Die Restauration befindet sich wie immer in Halle 3.
- * Die Ausstellerliste koennt Ihr in der aktuellen cqDL finden oder im Internet unter www.amtec-ev.de.

Fuer Kurzentschlossene sei noch gesagt, dass die Ausstellertische alle vergeben sind. Wer dennoch als Austeller teilnehmen will kann sich bei Michael (Tel. 0681/842944 oder email: DH7VR@amtec-ev.de) auf die Warteliste setzen lassen.

(Thomas - DL4VCM)

5. Hagen: Schwarzfunker stoerten Taxi- und Bahnfunk

In Hagen (Nordrhein-Westfalen) hat die Polizei mit Hilfe der RegTP zwei Schwarzfunker gefasst, denen vorgeworfen wird, wochenlang den Taxifunk und den Betriebsfunk der Deutschen Bahn AG gestoert zu haben.

Die Stoerungen begannen Anfang Oktober. Taxifahrer beschwerten sich, das auf ihren Funkkanaelen lautes Ruelpsen und Tiergerauesche wie Bellen, Miauen und Bloeken zu hoeren seien. Zwei Wochen spaeter meldete die Deutsche Bahn AG, dass ihr Rangierfunk ebenfalls durch imitierte Tiergerauesche gestoert werde.

In aufwaendigen Einsaetzen mit mehreren Peilwagen gelang es der RegTP, die Stoerer in einer Wohnung in der Hagener Innenstadt aufzufindig zu machen. Es handelte sich um zwei 21- und 23-jaehrige Maenner. Auf Befragen erklaerten sie, dass sie sich "doch nur einen Jux" erlaubt haetten.

Die beiden Schwarzfunker werden voraussichtlich zur Zahlung der Kosten fuer die Peilwageneinsaetze in vierstelliger Hoehe herangezogen. Darueber hinaus wird ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet, moeglicherweise auch ein Strafverfahren wegen gefaehrlichen Eingriffs in den Bahnverkehr. Die verwendeten Funkgeraete wurden sichergestellt.

(Quelle: FM-FUNKMAGAZIN - aus dem Internet: www.funkmagazin.de)

6. WATT Vollversion ist 3.0.2, aber nur wenn...

Hier ein Einspielung von DL5FDB zu der Installation von Watt 32, Version 3.02, die ggf. manche Verzweiflung entschaeft:

Hallo, Packet Freunde!

Ich bin schon mal auf WATT V3.03 gespannt hi.. . Die von mir schon beobachtete unsaubere Installation der Vorgaengerversion(en), mit dem WATT Deinstaller vor Neuinstallation einer neuen Vollversion, scheint zu dem Effekt zu fuehren, dass irgendwas nicht korrekt aktualisiert wird und deswegen die alte Versionskennung 3.0.1 beibehalten wird.

Bei 100%ig sauberer Deinstallation mittels eines externen Deinstallers, der auch die vom original WATT-Deinstallierer hinterlassenen DLL- und OCX- Dateien aus dem Windows Systemverzeichnis entfernt, meldet sich die neue Vollversion auch brav mit V3.0.2.

Ansonsten viel Spass mit den WATT-Installationseskapaden der Originalinstallationsroutine hi...

PS: So ein externer Deinstallierer - wie z.B. NORTON Cleansweep -, der eine vorangegangene WATT-Programminstallation 100% ueberwacht und dann auch 100%ig wieder entfernt, spart doch eine Menge Frust.

Zu obigem Fall muss man allerdings fairerweise sagen, dass die Schuld nicht beim Autor von WATT 32 - DF3XZ - liegt, sondern daran, dass in allem was mit MS Visual BASIC erstellt ist, derartige Schmutzeffekte in den Protokollen mit Cleansweep zu erkennen sind.

(73 de Gerd Michael - DL5FBD)

7. Bekannte Termine der naechsten Monate - zur Erinnerung

| Datum | Ereignis | s.RSp |
|--------------|--|-------|
| 01.12.02 | AMTEC Saarbruecken | 40/02 |
| 04.12.02 | Holzhammer-Aktivtaetsabend | - |
| 07.12.02 | Dortmunder Flohmarkt | - |
| 08.12.02 | Liederbacher Weihnachtsmarkt mit Beteiligung von F27 | - |
| 01.01.03 | Holzhammer-Aktivtaetsabend | - |
| 01.-07.01.03 | Rheinland-Pfalz-Aktivitaetswoche | - |
| 05.01.03 | Neujahres-Fruehschoppen bei F43 | - |
| 12.01.03 | Winterfuchsjagd in Wetzlar | - |

(An die Sprecher: Bitte auch den Rest "vollstaendig" lesen!)

* Der HeRu Sende- und Sprecherplan, Ausgabe 01/2002, kann in den PR-Rubriken HESSEN und DISTRIKT gelesen werden

* Die Hessenrundsprueche findet man auch:

- a) in PR in den Rubriken DISTRIKT bzw. HESSEN
- b) im Internet unter der Adresse www.DARC.de

* Beitraege - moeglichst per PR - an:

Redaktion: Reinhold - DG4ZG
Adressen: siehe Kopf
wenn als eMail: alles per Text - keine Anlage!
Annahmeschluss: Jeweils Dienstagabend

Das war der Hessenrundspruch dieser Woche.

Gelesen hat ihn: <Name - CALL>

Wenn die gehoerten Rundsprueche Gefallen fanden,
so denkt am naechsten Wochenende wieder an sie und
werbt auch in Eurem Bekanntenkreis dafuer.
Bis dahin - auf Wiederhoeren, bzw. auf Wiederlesen